



VEVA - News 2012

Vienna English Vocational Award 2012
22. February 2012

Die KandidatInnen

Angetreten sind 23 KandidatInnen aus folgenden Bereichen:

Anzahl	Berufsbereich
1	Bankkaufmann /-frau
3	Bürokaufmann /-frau
1	Chemielabortechnik
1	Einzelhandel - Drogist
2	Einzelhandel – Einrichtungsberatung
1	Einzelhandel - Elektro
2	Einzelhandel – Lebensmittel
1	Floristik
1	Großhandel / Elektro
2	Haar- und Körperpflege
2	Hotel- und Gastgewerbeassistent
1	Industriekaufmann /-frau / Elektro
1	Medienfachmann /-frau - Marktkommunikation
2	Nachrichtenelektronik
1	Pharmazeutisch-kaufmännische Assistent
1	Verwaltungsassistent

VEVA - News 2012

Die GewinnerInnen:

Level B2:

- | | | |
|---------------------|-----------------------------------|----------|
| 1. Strobel Isabella | Hotel- und Gastgewerbeassistentin | € 450,-- |
| 2. Zimmel Lisa | Hotel- und Gastgewerbeassistentin | € 350,-- |



Level B1:

- | | | |
|------------------------|--------------------------|----------|
| 3. Pusch Marie-Therese | Einzelhandel / Drogistin | € 300,-- |
| 4. Leschnik Paul | Industriekaufmann | € 250,-- |
| 5. Becirovic Denira | Bankkauffrau | € 200,-- |
| 6. Stuchlik Adam | Großhandel / Elektro | € 150,-- |



VEVA - News 2012

Sonderpreise der WKW

Einen besonderen Zusatzpreis für 2 Kandidatinnen hatte noch Frau Dr. Mayrus von der Wirtschaftskammer Wien mitgebracht. Frau Lisa Zimmer und Frau Marie-Therese Pusch erhielten einen Gutschein über jeweils € 500,-- für ein Auslandspraktikum im Rahmen des EU-Programms „Leonardo“.





VEVA - News 2012

Die Bewertungskriterien des VEVA:

Es wurden beim **VEVA**-Wettbewerb nicht nur

- ◆ die sprachlichen Kenntnisse bewertet, sondern auch
- ◆ die Teamfähigkeit und
- ◆ die Lösungskompetenz

bei berufsbezogenen Problemstellungen.

**Kriterien bei den sprachlichen Kenntnissen nach dem GERS
(= Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen des
Europarates):**

1. Level B1 – allgemeiner Deskriptor:

Kann die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Schule, Freizeit usw. geht. Kann die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet. Kann sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete äußern. Kann über Erfahrungen und Ereignisse berichten, Träume, Hoffnungen und Ziele beschreiben und zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen oder Erklärungen geben.

2. Level B2 – allgemeiner Deskriptor:

Kann die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen; versteht im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen. Kann sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Kann sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.